

**Stadtverwaltung Eberbach
-Hauptamt-**

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

Hiermit lade ich zu einer öffentlichen Sitzung **des Gemeinderats**
am **Montag, 18.11.2019, 18:30 Uhr**
im **Horst-Schlesinger-Saal, Rathaus, Leopoldsplatz 1**, ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen
- TOP 2 Verpflichtung des Ortsvorstehers der Ortschaft Friedrichsdorf
- TOP 3 Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses, Abteilung Stadt
hier: Vergabe von Leistungen des Ausschreibungspaketes 3
- TOP 4 Vermarktung der städtischen Flächen des Standorts Hebert für die
Windkraftnutzung
hier: Durchführung eines Bürgerentscheids gemäß § 21 der Gemeindeordnung
Baden-Württemberg (GemO)
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Der Bürgermeister


Peter Reichert

Fachamt: Hochbauabteilung

Vorlage-Nr.: 2019-283

Datum: 21.10.2019

Beschlussvorlage

Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses, Abteilung Stadt
hier: Vergabe von Leistungen des Ausschreibungspaketes 3

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Bau- und Umweltausschuss	14.11.2019	nicht öffentlich
Gemeinderat	18.11.2019	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Die Vergabe der Trockenbauarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Ullrich & Schön GmbH, Fellbach. Die Auftragssumme beträgt 77.992,01 € brutto.
2. Die Vergabe der Innenputz-, Maler- und Lackierarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma A. Jakob OHG, Heidelberg. Die Auftragssumme beträgt 175.460,35 € brutto.
3. Die Vergabe der Estricharbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Okatar Estrichbau GmbH, Merzig. Die Auftragssumme beträgt 39.124,94 € brutto.
4. Die Vergabe der Außenputzarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Lembke Fassadenbau GmbH, Karlsruhe. Die Auftragssumme beträgt 152.761,16 € brutto.
5. Die Vergabe der Parkettarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Bembé Parkett GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim. Die Auftragssumme beträgt 20.896,10 € brutto.
6. Die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Fliesen Röhlich GmbH, Wendelstein. Die Auftragssumme beträgt 128.322,46 € brutto.
7. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt über den Investitionsauftrag I12600000060. Hier sind im Haushaltsjahr 2019 ausreichend Mittel sowie eine Verpflichtungsermächtigung für die kommenden Haushaltsjahre angemeldet.

Sachverhalt / Begründung:**1. Ausgangslage:**

- a) Der Gemeinderat hat am 27.04.2017 in öffentlicher Sitzung der grundlegenden Sanierung und dem Bedarf angemessenen Umbau des Feuerwehrgerätehauses Abteilung Stadt zugestimmt.
- b) Gemäß der Beschlussvorlage 2017-081/1 wurden die Architektenleistungen an das Planungsbüro Lengfeld & Wilisch PartG mbB, Darmstadt vergeben.
- c) Die Fachplanungsleistungen wurden gemäß der Beschlussvorlage 2018-020 für die Bereiche Heizung-Lüftung-Sanitär-Planung, Elektro-Planung und Tragwerksplanung nach Angebotseinholung am 22.02.2018 in öffentlicher Sitzung vom Gemeinderat vergeben.
- d) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 27.09.2018 die abschließende Entwurfsplanung mit dazugehöriger Kostenberechnung nach DIN 276 zur Kenntnis genommen und einer Weiterbeauftragung des Architekturbüros Lengfeld & Wilisch PartG mbB, Darmstadt bis Leistungsphase 6 zugestimmt.
- e) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 28.03.2019 der Vorlage 2019-083 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagenen Firmen für die Leistungen des 1. Ausschreibungspaketes zugestimmt.
- f) Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 04.07.2019 der Vorlage 2019-131/1 zur Vergabe an die durch die Verwaltung vorgeschlagenen Firmen für die Leistungen des 2. Ausschreibungspaketes zugestimmt.
- g) Nun steht die Entscheidung über die Vergabe der vorgenannten Leistungen für das 3. Ausschreibungspaket durch den Gemeinderat an.

2. Ausschreibung

- a) Für die Vergaben der vorgenannten Leistungen wurde auf Grundlage der geschätzten Vergabesummen gemäß VOB Teil A das Verfahren der öffentlichen Ausschreibung gewählt.
- b) Die Bekanntmachung des öffentlichen Teilnahmewettbewerbes erfolgte am 14.09.2019 im Landesausschreibungsblatt des Staatsanzeigers BW und in der Rhein-Neckar-Zeitung sowie der Eberbacher Zeitung. Gleichzeitig wurden die Ausschreibungen ab Dienstag, den 17.09.2019 auf der elektronischen Vergabepattform „Auftragsbörse“ der Metropolregion Rhein-Neckar freigegeben.
- c) Die Submissionen erfolgten am 16.10.2019 im Rathaus der Stadt Eberbach.

3. Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

a) Vergabe der Trockenbauarbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- Eingereichte Angebote 8
- Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 0
- Gewertete Angebote 8

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma Ullrich & Schön, Fellbach	brutto	77.992,01 €
Bieter 2		brutto	87.494,45 €
Bieter 3		brutto	90.923,56 €
Bieter 4		brutto	92.610,18 €
Bieter 5		brutto	97.388,35 €
Bieter 6		brutto	110.221,67 €
Bieter 7		brutto	114.342,34 €
Bieter 8		brutto	119.617,19 €

Günstigster Bieter ist die Firma Ullrich & Schön, Fellbach. Die Angebotssumme beträgt brutto 77.992,01 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 89.072,93 € vorgesehen. Dies ergibt einen Minderpreis von brutto - 11.080,92 € (-12,44 %).

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma Ullrich & Schön, Fellbach mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 77.992,01 € brutto.

b) Vergabe der Innenputz-, Maler- und Lackierarbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- Eingereichte Angebote 6
- Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 0
- Gewertete Angebote 6

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma A. Jakob OHG, Heidelberg	brutto	175.460,35 €
Bieter 2		brutto	177.065,46 €
Bieter 3		brutto	180.312,39 €
Bieter 4		brutto	187.881,78 €
Bieter 5		brutto	188.292,25 €
Bieter 6		brutto	189.957,32 €

Günstigster Bieter ist die Firma A. Jakob OHG, Heidelberg. Die Angebotssumme beträgt brutto 175.460,35 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 160.228,55 € vorgesehen. Dies ergibt einen Mehrpreis von brutto + 15.231,80 € (+ 9,51 %).

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma A. Jakob OHG, Heidelberg mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 175.460,35 € brutto.

c) Vergabe der Estricharbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- Eingereichte Angebote 7
- Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 0
- Gewertete Angebote 7

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma Okatar Estrichbau GmbH, Merzig	brutto	39.124,94 €
Bieter 2		brutto	46.488,96 €
Bieter 3		brutto	46.558,45 €
Bieter 4		brutto	47.716,91 €
Bieter 5		brutto	48.206,25 €
Bieter 6		brutto	51.438,94 €
Bieter 7		brutto	53.172,59 €

Günstigster Bieter ist die Firma Okatar Estrichbau GmbH, Merzig. Die Angebotssumme beträgt brutto 39.124,94 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 54.644,90 € vorgesehen. Dies ergibt einen Minderpreis von brutto - 15.519,96 € (- 28,40 %).

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma Okatar Estrichbau GmbH, Merzig mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 39.124,94 € brutto.

d) Vergabe der Außenputzarbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

• Eingereichte Angebote	10
• Von der Wertung ausgeschlossene Angebote	0
• Gewertete Angebote	10

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma Lembke Fassadenbau GmbH, Karlsruhe	brutto	152.761,16 €
Bieter 2		brutto	155.646,17 €
Bieter 3		brutto	156.522,49 €
Bieter 4		brutto	163.939,74 €
Bieter 5		brutto	169.476,42 €
Bieter 6		brutto	170.583,48 €
Bieter 7		brutto	175.928,89 €
Bieter 8		brutto	187.227,14 €
Bieter 9		brutto	187.434,38 €
Bieter 10		brutto	220.274,89 €

Günstigster Bieter ist die Firma Lembke Fassadenbau GmbH, Karlsruhe. Die Angebotssumme beträgt brutto 152.761,16 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 158.870,15 € vorgesehen. Dies ergibt einen Minderpreis von brutto - 6.108,99 € (- 3,85 %)

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma Lembke Fassadenbau GmbH, Karlsruhe mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 152.761,16 € brutto.

e) Vergabe der Parkettarbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- Eingereichte Angebote 7
- Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 0
- Gewertete Angebote 7

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma Bembé Parkett, Bad Mergentheim	brutto	20.896,10 €
Bieter 2		brutto	22.606,55 €
Bieter 3		brutto	23.985,40 €
Bieter 4		brutto	24.459,58 €
Bieter 5		brutto	24.849,58 €
Bieter 6		brutto	27.107,61 €
Bieter 7		brutto	32.867,62 €

Günstigster Bieter ist die Firma Bembé Parkett GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim. Die Angebotssumme beträgt brutto 20.896,10 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 21.771,29 € vorgesehen. Dies ergibt einen Minderpreis von brutto - 875,19 € (- 4,02 %)

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma Bembé Parkett GmbH & Co. KG mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 20.896,10 € brutto.

f) Vergabe der Fliesenarbeiten

Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit, allgemeiner Preisnachlässe sowie Alternativangeboten folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- Eingereichte Angebote 12
- Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 1
- Gewertete Angebote 11

Gewertete Angebote

Bieter 1	Firma Fliesen Röhlich GmbH, Wendelstein	brutto	128.322,46 €
Bieter 2		brutto	136.821,56 €
Bieter 3		brutto	140.137,97 €
Bieter 4		brutto	158.364,01 €

Bieter 5	brutto	173.512,48 €
Bieter 6	brutto	174.810,22 €
Bieter 7	brutto	178.564,97 €
Bieter 8	brutto	189.345,14 €
Bieter 9	brutto	197.204,54 €
Bieter 10	brutto	209.560,86 €
Bieter 11	brutto	241.498,15 €

Ein eingegangenes Angebot konnte aus Gründen von fehlenden Angebotsunterlagen und Unterschriften nicht gewertet werden.

Günstigster Bieter ist die Firma Fliesen Röhlich GmbH, Wendelstein. Die Angebots-summe beträgt brutto 128.322,46 €.

In der vom Gemeinderat genehmigten Kostenberechnung vom 27.09.2018 waren für die Ausführung dieser Leistungen ein Betrag von brutto 117.300,66 € vorgesehen. Dies ergibt einen Mehrpreis von brutto + 11.021,80 € (+ 9,40 %)

Nach Prüfung und Wertung der Angebote unter der Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir die Firma Fliesen Röhlich GmbH, Wendelstein mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 128.322,46 € brutto.

4. Zusammenstellung der Angebote Ausschreibungspaket 3

Gewerke	Kosten brutto Kostenberechnung	Kosten brutto ohne Wartungsarbeiten Ausschreibungsergebnis	Differenz brutto
Trockenbauarbeiten	89.072,93 €	77.992,01 €	-11.080,92 €
Innenputz-, Maler- und Lackierarbeiten	160.228,55 €	175.460,35 €	+15.231,80 €
Estricharbeiten	54.644,90 €	39.124,94 €	-15.519,96 €
Außenputzarbeiten	158.870,15 €	152.761,16 €	-6.108,99 €
Parkettarbeiten	21.771,29 €	20.896,10 €	-875,19 €
Fliesenarbeiten	117.300,66 €	128.322,46 €	+11.021,80 €
G E S A M T :	601.888,48 €	594.557,02 €	-7.331,46 €

Die Ausschreibungsergebnisse des Ausschreibungspaketes 3 liegen um brutto 7.331,46 € (-1,22 %) unter der Kostenberechnung vom 27.09.2018. Das Ausschreibungspaket 3 umfasst 12,10 Prozent der Gesamtbauleistungen.

5. Zusammenstellung der Gesamtmaßnahme

Gewerke	Kosten brutto Kostenberechnung	Kosten brutto ohne Wartungsarbeiten Ausschreibungs- ergebnis	Differenz brutto
Rohbau	1.303.535,61 €	1.512.237,99 €	250.920,75 €
Nachtrag Rohbau 01		15.123,20 €	
Nachtrag Rohbau 02		27.095,17 €	
Gerüstbau	62.657,77 €	37.371,53 €	- 25.286,24 €
Zimmerarbeiten	107.220,79 €	70.359,46 €	-30.849,91 €
Nachtrag Zimmerarbeiten 01		6.011,42 €	
Dachabdichtung	396.596,83 €	437.870,20 €	41.273,37 €
Sektionaltore	174.305,25 €	174.750,45 €	4.015,20 €
Nachtrag Sektionaltore 01		3.570,00 €	
Elektroinstallation	490.815,50 €	508.750,00 €	17.934,50 €
Aufzugsanlage	47.600,00 €	35.213,59 €	- 12.386,41 €
Blitzschutzarbeiten	22.491,00 €	22.119,59 €	- 371,41 €
Heizungsinstallation	182.091,47 €	177.151,43 €	- 4.940,04 €
Lüftungsinstallation	155.784,20 €	187.466,10 €	31.681,90 €
Sanitärinstallation	222.784,78 €	200.004,25 €	- 22.780,53 €
Abgasabsaugung	52.436,15 €	51.948,61 €	- 487,54 €
Metallbauarbeiten	169.877,93 €	147.368,41 €	-22.509,52 €
Schlosserarbeiten Stahltüren	65.920,62 €	56.909,37 €	- 9.011,25 €
Schreinerarbeiten	58.482,10 €	74.840,28 €	16.358,18 €
Baureinigung	15.470,00 €	13.378,39 €	- 2.091,61 €
Schlosserarbeiten	67.813,11 €	84.901,03 €	17.087,92 €
Ü B E R T R A G :	3.595.883,11 €	3.844.440,47 €	248.557,36 €

Ü B E R T R A G :	3.595.883,11 €	3.844.440,47 €	248.557,36 €
Rüttelklinker	106.592,35 €	138.630,24€	32.037,89 €
Trockenbauarbeiten	89.072,93 €	77.992,01 €	-11.080,92 €
Innenputz-, Maler- und Lackierarbeiten	160.228,55 €	175.460,35 €	15.231,80 €
Estricharbeiten	54.644,90 €	39.124,94 €	-15.519,96 €
Außenputz	158.870,15 €	152.761,16 €	-6.108,99 €
Parkettarbeiten	21.771,29 €	20.896,10 €	-875,19 €
Fliesenarbeiten	117.300,66 €	128.322,46 €	11.021,80 €
Freianlagen	451.825,24 €	451.825,24 €	Ausschreibungspaket 4
Klebebeschriftung	3.927,00 €	3.927,00 €	Ausschreibungspaket 4
Atenschutzwerkstatt	107.100,00 €	107.100,00 €	Ausschreibungspaket 5
Funktechnik	40.150,60 €	40.150,60 €	Ausschreibungspaket 5
Spinde	29.750,00 €	29.750,00 €	Ausschreibungspaket 5
Schließanlage	8.330,00 €	8.330,00 €	Ausschreibungspaket 5
Werkstattausstattung	29.750,00 €	29.750,00 €	Ausschreibungspaket 5
G E S A M T :	4.975.196,78 €	5.248.460,57 €	273.263,79 €

Das Gesamtergebnis liegt bei den momentan 86,52 % ausgeschriebenen Leistungen um brutto 273.263,79 € über der Kostenberechnung vom 27.09.2018. Dies entspricht einer Kostensteigerung von 5,49 %.

6. Förderung

Für die beschriebene Maßnahme am Feuerwehrgerätehaus der Abteilung Eberbach – Stadt wurde ein Antrag auf Fachförderung gestellt. Dem Antrag wurde mit Bewilligungsbescheid vom 28.06.2017 stattgegeben. Die Fachförderung beträgt 675.000,00 €.

Ein Förderantrag auf den Ausgleichsstock wurde gestellt, ein Bescheid liegt noch nicht vor. Eine Unbedenklichkeitserklärung zum vorzeitigen Beginn wurde beantragt und genehmigt.

7. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag I 12600000060 „Hochbau FW-Haus Eberbach“. Die erforderlichen Mittel sind, soweit benötigt, in diesem Haushaltjahr und mit Verpflichtungsermächtigung für die kommenden Haushalte angemeldet.

8. Weiteres Vorgehen

a) Ausschreibungspaket 4 **9,16 % der Gesamtbauleistung**

Freianlage, Klebebeschriftung

Bearbeitungszeit Firmen 05.11.2019 – 26.11.2019

Vorberatung BUA 16.01.2020

Beschlussfassung GR 30.01.2020

b) Ausschreibungspaket 5 **4,32 % der Gesamtbauleistung**

Atemschutzwerkstatt, Funktechnik, Spinde, Schließanlage, Werkstattausstattung

Bearbeitungszeit Firmen 27.01.2020 – 17.02.2020

Vorberatung BUA 02.04.2020

Beschlussfassung GR 30.04.2020

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

Fachamt: Hauptamt

Vorlage-Nr.: 2019-292

Datum: 28.10.2019

Beschlussvorlage

Vermarktung der städtischen Flächen des Standorts Hebert für die Windkraftnutzung hier: Durchführung eines Bürgerentscheids gemäß § 21 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO)

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Gemeinderat	18.11.2019	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Nach Abschluss des Interessenbekundungsverfahrens zur Vermarktung der stadteigenen, windhöffigen Flächen auf dem Grundstück Flst.Nr. 8641 der Gemarkung Eberbach, wird gemäß § 21 Abs. 1 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) ein Bürgerentscheid durchgeführt.
2. Über die dem Bürgerentscheid zugrunde liegende Frage und den Zeitpunkt der Durchführung des Bürgerentscheids entscheidet der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt.

Sachverhalt / Begründung:

1. Vermarktung Flst.Nr. 8641 der Gemarkung Eberbach

Nachdem in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.09.2019 das vorgelegte Bürgerbegehren für unzulässig erklärt wurde, hat Herr Bürgermeister Reichert das Thema „Windkraft auf dem Hebert“ nochmals auf die Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.10.2019 genommen und gemäß Beschlussvorlage Nr. 2019-249 dem Gremium vorgeschlagen, das Interessenbekundungsverfahren mit Unterstützung des Gemeindetages/Kommunalberatung Rheinland-Pfalz fortzuführen. Ein entsprechender Beschluss wurde in der Sitzung mehrheitlich gefasst.

2. Bürgerentscheid

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 21.02.2019 hat der Gemeinderat den Vorschlag der Verwaltung, das Interessenbekundungsverfahren zur Vermarktung der stadteigenen Flächen auf dem Flst.Nr. 8641 fortzuführen, mehrheitlich abgelehnt.

Ein Antrag der AGL-Fraktion, dass der Gemeinderat die Vorbereitung eines Bürgerentscheids zur Bereitstellung der städtischen Flächen auf dem Gewann „Hebert“

zur Errichtung von Windkraftanlagen, beschließen möge, wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.04.2019 mehrheitlich abgelehnt.

Daraufhin wurde ein Bürgerbegehren mit der Frage beantragt, dass die Stadt im Gewinn „Hebert“ das städtische Grundstück Flst.-Nr. 8641 zur Errichtung von Windkraftanlagen zur Verfügung stellt. Dieses Bürgerbegehren wurde von rund 1.200 Personen unterschrieben.

Der Gemeinderat hat zwar in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2019 festgestellt, dass das Bürgerbegehren unzulässig ist, man hat jedoch erkannt, dass die Bevölkerung an dem Thema sehr interessiert ist und die Meinungen auch stark auseinandergehen.

Deshalb soll aus Sicht der Verwaltung die Entscheidung über die Vermarktung der städtischen Fläche auf dem „Hebert“ zur Errichtung von Windkraftanlagen auf die Bürger übertragen werden.

Für einen nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg zulässigen Bürgerentscheid sind aus Sicht der Verwaltung weitere für eine Entscheidung wichtige Informationen erforderlich.

Hierzu soll nun die in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.10.2019 beschlossene Fortführung des Interessenbekundungsverfahrens in Zusammenarbeit mit der Kommunalberatung der GT-Service Rheinland-Pfalz GmbH dienen.

3. Weiteres Vorgehen

Die Verwaltung steht in Kontakt zur Gt-Service Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH, um das Vorgehen zum Interessenbekundungsverfahren zu besprechen und neu festzulegen.

Nach Abschluss des Interessenbekundungsverfahrens soll die Entscheidung über die Vermarktung der städtischen Flächen auf dem Hebert für Windkraftnutzung auf die Bürger übertragen werden.

Peter Reichert
Bürgermeister